

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser, nur keine Legionellen-Panik!

Seit Herbst 2011 hat Kalo mit seinen Mitarbeitern in über 11.000 Liegenschaften mehr als 120.000 Proben entnommen. Mehr als 11 Prozent hatten einen positiven Befund. Etwa drei Viertel (74 Prozent) der Proben waren mit bis 1000 KBE leicht kontaminiert, 23 Prozent stark (1001 bis 10.000 KBE) und fast 3 Prozent gelten mit mehr als 10.000 KBE als extrem belastet.



Chefredakteur Wohnungswirtschaft-heute.de
Gerd Warda; Foto WOWIheute

Das sind erste Ergebnisse in namhafter Größe, andere Dienstleister werden mit ihren Erkenntnissen folgen. Mal ehrlich! Hätten wir das damals nach der Entscheidung des Gesetzgebers geglaubt.. ?!?. Legionellen.. doch nicht bei uns! Nun haben wir sie ...!

Aber bevor wir in Panik verfallen, lassen Sie uns kurz überlegen. Eines muss uns klar sein: die „Tierchen“ gibt es, auch bei uns! Aber wo in unseren Leitungen verstecken sie sich? Dort, wo das laue Wasser steht? In toten Strängen, ob kurz oder lang? In Leerstands-Wohnungen? Dort, wo gerade modernisiert wird? Dort, wo Mieter mal drei Wochen im Urlaub waren?

Nun mussten wir sie aufspüren und von 11 000 Liegenschaften kennen wir die Ergebnisse - 11 sind Prozent positiv. Ist das viel oder wenig? Kann ich nicht sagen! Na, ich sag mal: es ist normal und bei der nächsten Prüfung in diesen Liegenschaften muss das Ergebnis niedriger sein. Warum? Jetzt kennen wir die Verstecke und lassen sie beseitigen. Wo kein „Versteck“, keine Legionelle. Und noch eins ist wichtig: Offenheit den Mietern gegenüber, dann entstehen keine Gerüchte. Nutzen Sie Ihre Mieterzeitungen, Ihr Internet, schulen Sie Ihr Team mit direktem Mieterkontakt...

Wie immer, bietet die führende Fachzeitschrift der Wohnungswirtschaft fundierte Beiträge, wie sie bei Printmedien kaum zu finden sind. Und Sie können jederzeit in unserem Archiv auf alle früheren Hefte zurückgreifen, ohne umständlich suchen zu müssen. So etwas bietet ihnen bisher kein anderes Medium der Wohnungswirtschaft. Unser nächstes Heft 63 erscheint am 11. Dezember 2013

Übrigens, was für die Wohnung gilt, gilt auch im Hotel, denken Sie daran, wenn Sie mal wieder unterwegs sind!

**Klicken Sie mal rein.
Ihr Gerd Warda**